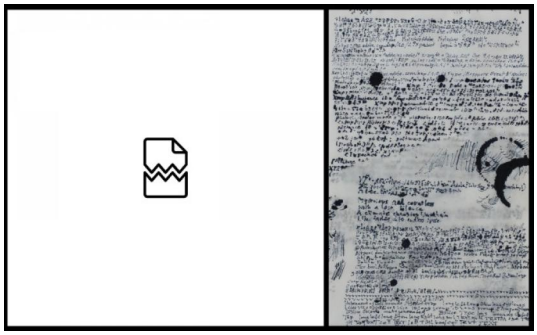
Los 311



Auktion	**NFT-Auktion Virtually Real**
Datum	30.11.2022, ca. 15:28
Vorbesichtigung	25.11.2022 - 10:00:00 bis 28.11.2022 - 18:00:00

Reich, Johanna
1977 Minden

Titel: "Secret Window of Signs: With a Lost Silence".
Datierung: 2022.
Eigentümer: Johanna Reich.
Token ID: 1.
Token Type: NFT, ERC-721.
Blockchain: Polygon.
Tokenisiert durch: Time To Token.
Smart Contract: 0x777965bE9cd32c818f7f21573f7730f43B40f8Bd.
Royalties: 10 %.
Media Storage: Arweave.
Dateiformat: Zerstörtes JPG.
Abmessung: 1 x 1 Pixel.
Dateigröße: 8 KB.
Bei der Abbildung mit dem Error-Zeichen handelt es sich um einen Stellvertreter.

+

Physisches Kunstwerk:
Titel: "Secret Window of Signs: With a Lost Silence".
Datierung: 2022.
Technik: Tusche auf Wenzhou-Papier.
Maße: 25 x 16cm.
Bezeichnung: Verso auf der Rahmenrückwand signiert, datiert und betitelt: Secret Window of Signs: With a Lost Silence JReich 2022.
Rahmen/Sockel: Rahmen.

Hybrides NFT (NFT + Zeichnung)
"Secret Window of Signs: With a Lost Silence" ist Johanna Reichs erstes Art NFT. Zusätzlich erhält der Sammler oder die Sammlerin das physische Schwesternwerk zum NFT.

"With a Lost Silence" bezieht sich auf das japanische Wabi-Sabi Konzept, das sich mit der einzigartigen Schönheit der Unvollkommenheit befasst und die Idee impliziert, sich unabhängig von Besitz zu machen. Was sehen wir, wenn wir ein digitales Bild sehen? Was besitzen wir, wenn wir Daten kaufen? Wo beginnt die Immaterialität?

Ein digitales Bild besteht aus Code, den wir normalerweise nicht sehen. Er ist in einer Sprache geschrieben, die die meisten von uns nicht lesen können. Coden bedeutet, einem Computer Befehle zu geben. Ganz anders werden Gedichte geschrieben: Ein Gedicht lässt emotionale Bilder entstehen und erzeugt eine Stimmung. Aber auch Gedichte können heutzutage "gecodet" werden.

Johanna Reich hat ein Bild als NFT geschaffen, das man nicht (mehr) sehen kann: Dazu erstellte sie zunächst ein Bild in Photoshop und verfasste mit Hilfe einer KI ein vierzeiliges Gedicht zum Thema NFTs. Anschließend fügte sie das Gedicht dem Bildcode hinzu. Dabei zerstörten die poetischen Zeilen den Code. Das jpg existiert noch, kann aber nicht mehr geöffnet werden, es ist nicht mehr sichtbar.

Der Sammler oder die Sammlerin des NFTs erhält zusätzlich eine sichtbare, imperfekte und einzigartige Spur des nicht-sichtbaren Bildes: den handgeschriebenen Code auf Wenzhou-Papier, in dem sich auch das Gedicht findet.

Johanna Reich spricht hier über ihr NFT für die Auktion „Virtually Real“: https://www.youtube.com/watch?v=8-ALOtDQsYw&list=TLGG7W_yleMLA28yNTExMjAyMg&t=121s

Repräsentiert durch die Galerie Priska Pasquer, Köln.

Bezahlung auch mit der Kryptowährung MATIC möglich.

Neben unseren AGB gelten zudem die Sonderbedingungen für Versteigerungen von NFTs.

Taxe: 7.000 € - 9.000 €